

Informationspflichten nach Art. 14 DSGVO

1. Namen und Kontaktdaten des Verantwortlichen sowie gegebenenfalls seiner Vertreter:

Hansestadt Buxtehude, Bahnhofstraße 7, 21814 Buxtehude, Tel. 041615010
DOMUS Consult Wirtschaftsberatungsgesellschaft mbH, Gasstraße 16, 22761 Hamburg (als Auftragsverarbeiter)
Tel.: 040/4850098-0

2. Kontaktdaten der Datenschutzbeauftragten:

Frau Alexandra Hagemann, Bahnhofstraße 7, 21614 Buxtehude, Tel. 04161 501-1410
E-Mail: a.hagemann@stadt.buxtehude.de

3. Die Quelle, aus der die personenbezogenen Daten stammen:

Verwendung finden Adressdaten des Einwohnermeldeamtes und der Grundsteuerveranlagung.

4. Zwecke, für die personenbezogenen Daten verarbeitet werden:

Erstellung eines qualifizierten Mietspiegels gemäß § 558d Bürgerliches Gesetzbuch (BGB).

5. Rechtsgrundlagen, auf Grund derer die Verarbeitung erfolgt:

Vermieterinnen und Vermieter und Mieterinnen und Mieter sind gemäß Art. 238 Paragraph 2 MsRG verpflichtet, die auf dieser Gesetzesgrundlage angeforderten Daten zur Verfügung zu stellen. Somit ist die Verarbeitung der personenbezogenen Daten gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. c Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) zulässig.

Die Hansestadt Buxtehude bedient sich der Fa. DOMUS Consult Wirtschaftsberatungsgesellschaft mbH aus Hamburg zur Erstellung des qualifizierten Mietspiegels sowie der Schaffung von Transparenz auf dem Immobilienmarkt. Die Vertraulichkeit bei der Verarbeitung der Daten ist durch einen Vertrag zur Auftragsverarbeitung gewährleistet.

6. Die Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden oder, falls dies nicht möglich ist, die Kriterien für die Festlegung der Dauer:

Nach Abschluss der Qualitätskontrollen durch DOMUS Consult (Rücklaufkontrolle, Repräsentativitätsprüfung, Dublettenprüfung, Prüfung einer Nachfassaktion) werden die personenbezogenen Daten gelöscht. Personenbezogene Daten auf Erhebungsmaterialien werden nach Eingang unverzüglich gelöscht.

7. Der betroffenen Person stehen unter den in den Artikeln jeweils genannten Voraussetzungen die nachfolgenden Rechte zu:

- das Recht auf Auskunft nach Artikel 15 DSGVO,
- das Recht auf Berichtigung nach Artikel 16 DSGVO,
- das Recht auf Löschung nach Artikel 17 DSGVO,
- das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 18 DSGVO,
- das Recht auf Datenübertragbarkeit nach Artikel 20 DSGVO,
- das Widerspruchsrecht nach Artikel 21 DSGVO,
- das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde nach Artikel 77 DSGVO
- das Recht, eine erteilte Einwilligung jederzeit widerrufen zu können, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung hierdurch berührt wird.